

Doktorand (m/w) (65% Stelle für 3 Jahre)

Krebsinzidenz, Mortalität und Überleben von Migranten

Voraussichtliches Einstellungsdatum: *1. Juni*

Die Sektion "Epidemiologie und Biostatistik" ist Teil des Instituts für Public Health der Universität Heidelberg. Ihre Mitarbeiter betreiben hauptsächlich populationsbezogene Forschung zu verschiedenen Krankheitsaspekten beim Menschen sowie die Beratung anderer Gruppen innerhalb des Instituts und des Universitätsklinikums im Hinblick auf Studiendesigns und statistische Auswertungen. Darüber hinaus werden Aufgaben in der akademischen Lehre der Fachgebiete Epidemiologie, Biostatistik und Global Health innerhalb der Medizinischen Fakultät wahrgenommen.

Für eine erfolgreiche Bewerbung werden gute Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken (z.B. MS Access) und selbstverantwortliches Arbeiten vorausgesetzt. Erfahrungen in der Durchführung bevölkerungsbezogener Forschung und Kenntnisse bei der Auswertung großer Individualdatensätze mittels SAS oder Stata sind wünschenswert. Zu den Hauptaufgaben gehört die Erstellung und Betreuung von Kohorten zur Analyse zeitlicher Aspekte der Krebsinzidenz und Mortalität von Migranten. Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt des Instituts für Public Health in Heidelberg und des Instituts für Medizinische Biometrie und Epidemiologie des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Die Anstellung erfolgt am Universitätsklinikum Heidelberg. Der Doktorand hat zusätzlich die Möglichkeit Erfahrung im Unterrichten zu sammeln und an Projektanträgen mitzuarbeiten.

Die Stelle erfordert ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Lebenswissenschaften oder in einem verwandten Fach. Zusatzqualifikationen im Bereich Public Health, Epidemiologie, Biostatistik, o.ä sind wünschenswert.

Willkommen sind Bewerbungen hochqualifizierter und motivierter Personen, die eine Karriere in der Wissenschaft anstreben. Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift sind zwingend notwendig.

Bei gleicher Qualifikation wird behinderten Bewerbern der Vorzug gegeben.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen einschließlich zweier Referenzen und dem vollständig ausgefüllten Kurzfragebogen senden Sie bitte als PDF (in einem Dokument, max. 10 MByte) an volker.winkler@urz.uni-heidelberg.de

Fragebogen unter:

http://www.ukl-hd.de/fileadmin/inst_hygiene/tropenhygiene/PDF/Epidemiologie/Fragebogen.docx

Bewerbungen werden bis zum 13. Mai 2015 begutachtet. Spätere Bewerbungen werden berücksichtigt bis die Stelle besetzt ist.

Dr. Volker Winkler

www.ukl-hd.de/WinklerV.6786.0.html

